

Kraftfahrzeug - elektronische Versicherungsbestätigung	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	2
Gebühren	2
Rechtsgrundlagen	2
Weiterführende Informationen	2

Kraftfahrzeug - elektronische Versicherungsbestätigung

Zum 01. März 2008 wurde die elektronische Versicherungsbestätigung (eVB) zum Abruf eingeführt.

Damit entfällt die Pflicht zur Vorlage einer Versicherungsbestätigung nach altem Muster. Die Versicherer teilen ihren Kunden stattdessen eine Versicherungsbestätigungs-Nr. (7-stelliger alphanumerischer Code) mit. Mit Hilfe dieser VB-Nummer kann die Zulassungsbehörde prüfen, ob eine verarbeitungsfähige Versicherungsbestätigung für den Halter hinterlegt wurde.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV).

Voraussetzungen

- **Keine Voraussetzungen erforderlich.**

Erforderliche Unterlagen

- **Keine Unterlagen benötigt.**

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Fahrzeug - Zulassungsverordnung (FZV)**
(https://www.gesetze-im-internet.de/fzv_2011/)
- **Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt)**
(https://www.gesetze-im-internet.de/stgebo_2011/)

Weiterführende Informationen

- **Merkblatt der GDV zur elektronischen Versicherungsbestätigung**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis?formular=/labo/kfz-zulassung/_asets/mdb-f95079-080205_evb_zb_informationsfaltblatt_v1_1_.0.pdf)